

Im Bistum Speyer gibt es Menschen, die speziell für den Umgang mit Fällen sexualisierter Gewalt geschult sind & helfen können.

→ Du hast noch Fragen?

→ Du hast was erlebt & bist unsicher?

→ jemand hat Dir was erzählt, was Dir komisch vorkommt?

dann kontaktiere die AG Prävention:

praevention@bdkj-speyer.de

Hier kannst Du Hilfe holen:

Hilfe! Was tun?

Vorgehen bei möglicher sexualisierter Gewalt.



 **BISTUM SPEYER**
Abteilung Jugendseelsorge

Ruhe bewahren: Handle nicht voreilig!

Betroffene ernst nehmen & zuhören: Schenke Glauben, führe kein Verhör, dokumentiere das Gespräch.

Vertraulichkeit zusichern: Erkläre auch, dass Du Dir selber Hilfe holst. **Keine Versprechen!** Versprich nichts, was

du später nicht halten kannst. **Keine Eigenermittlung** oder Konfrontation des/der Täters/Täterin. **Hilfe holen:** Beratungsstelle/Vertrauensperson

Was tun,

...wenn sich mir ein Opfer mitteilt?

Ruhe bewahren: Handle nicht voreilig!

Dokumentation: Schreibe auf, was du beobachtet hast (Gesehenes - Gehörtes - Vermutungen trennen).

Keine Eigenermittlung: Weder Täter*in, noch Opfer oder Eltern alleine konfrontieren.

Berichte: Teile Deine Infos mit einer Vertrauensperson/Beratungsstelle.

Hilfe holen: Vertraulichkeit zusichern.

Was tun,

...wenn ich einen Verdacht habe?

Wichtig:

Erkenne & akzeptiere Deine eigenen Grenzen.

- Betroffene ist nicht schuld!
- Jugendleiter*innen sind keine Therapeuten*innen, keine Ermittler*innen, keine Superheld*innen.

Wenn Du die Person mit einem Anliegen ernst nimmst und gemeinsam Hilfe holst, dann hast Du alles richtig gemacht!